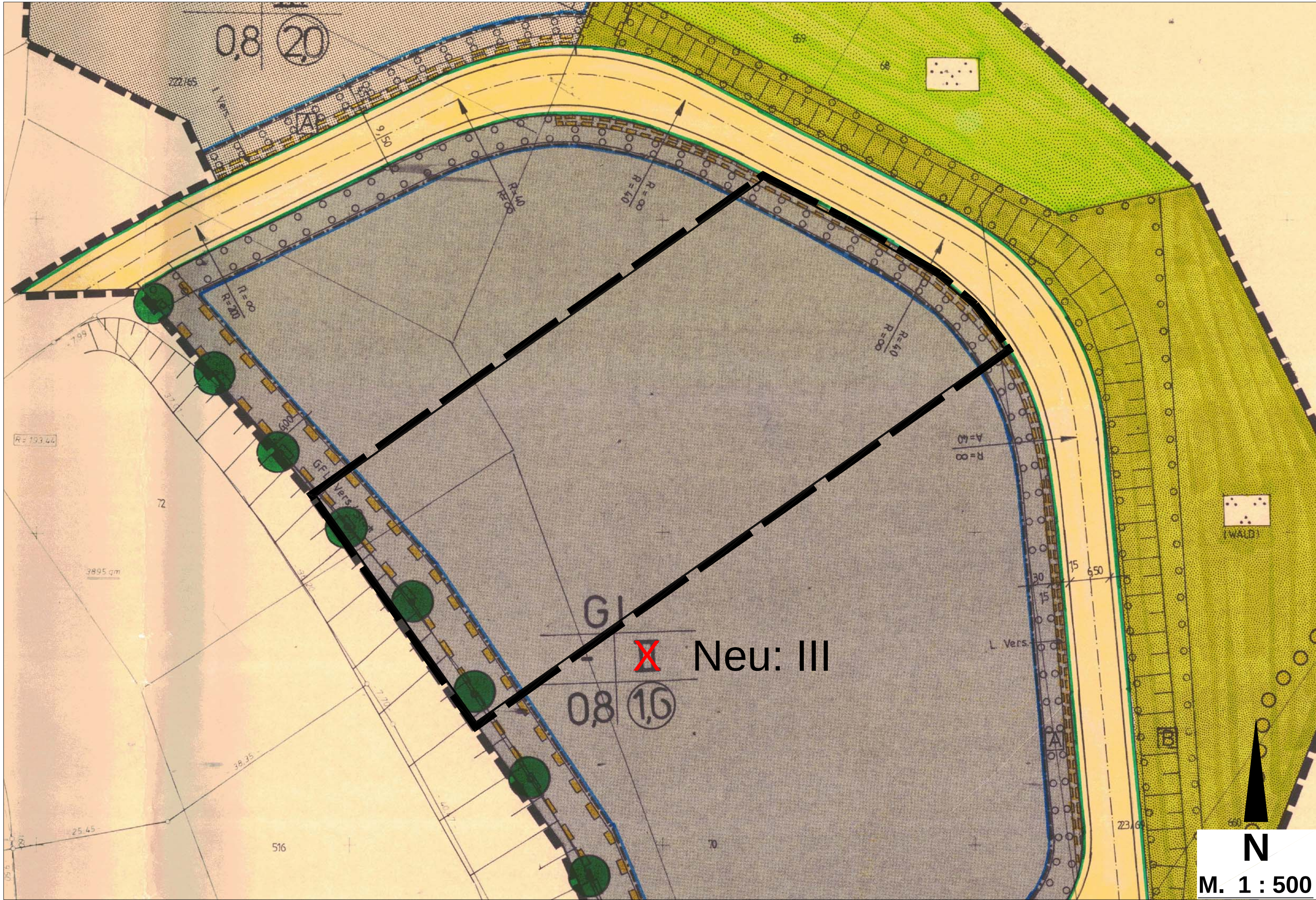




RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, (BGBl. IS. 2414) zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316)
2. Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. IS. 58)
3. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 BGBl. IS. 132, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22. April 1993 (BGBl. IS. 466)
4. Zeichenverordnung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (RdErl. des Innenministers vom 20.12.1978 -ID-7120)
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666 ff.), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Stärkung der regionalen und interkommunalen Zusammenarbeit der Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen vom 03.02.2004 (GV NRW S. 96 ff)

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 26.02.2009

ENTWURF
Stadt Gummersbach
Baudezernat

Gummersbach, den

I. V. _____
(Techn. Beigeordneter)

VERFAHREN: (Hinweis: BPU- Ausschuss =Bau-/Planungs- u. Umweltausschuss)

Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss

Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluss des BPU- Aussch. vom gemäß § 2 Abs. 1 i.V. m. §13 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt worden. Der BPU-Aussch. hat am gemäß § 3(2), § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes auf auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gummersbach, den

(Siegel) _____
(Stadtverordneter) (Stadtverordneter)

OFFENLEGUNG

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2), § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich) öffentlich ausgelegt.

Gummersbach, den

(Siegel) _____
(Bürgermeister)

Änderung und Ergänzung nach der Offenlegung aufgrund Beschluss des Rates vom

SATZUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Stadt hat diesen, entsprechend seiner Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken geänderten und ergänzten, Bebauungsplan am gemäß § 7 Gemeindeordnung, § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Gummersbach, den

(Siegel) _____
(Bürgermeister) (Stadtverordneter)

AUSFERTIGUNG

Diese Ausfertigung stimmt mit dem Original - Bebauungsplan in der Fassung des Satzungsbeschlusses vom überein.

Gummersbach, den

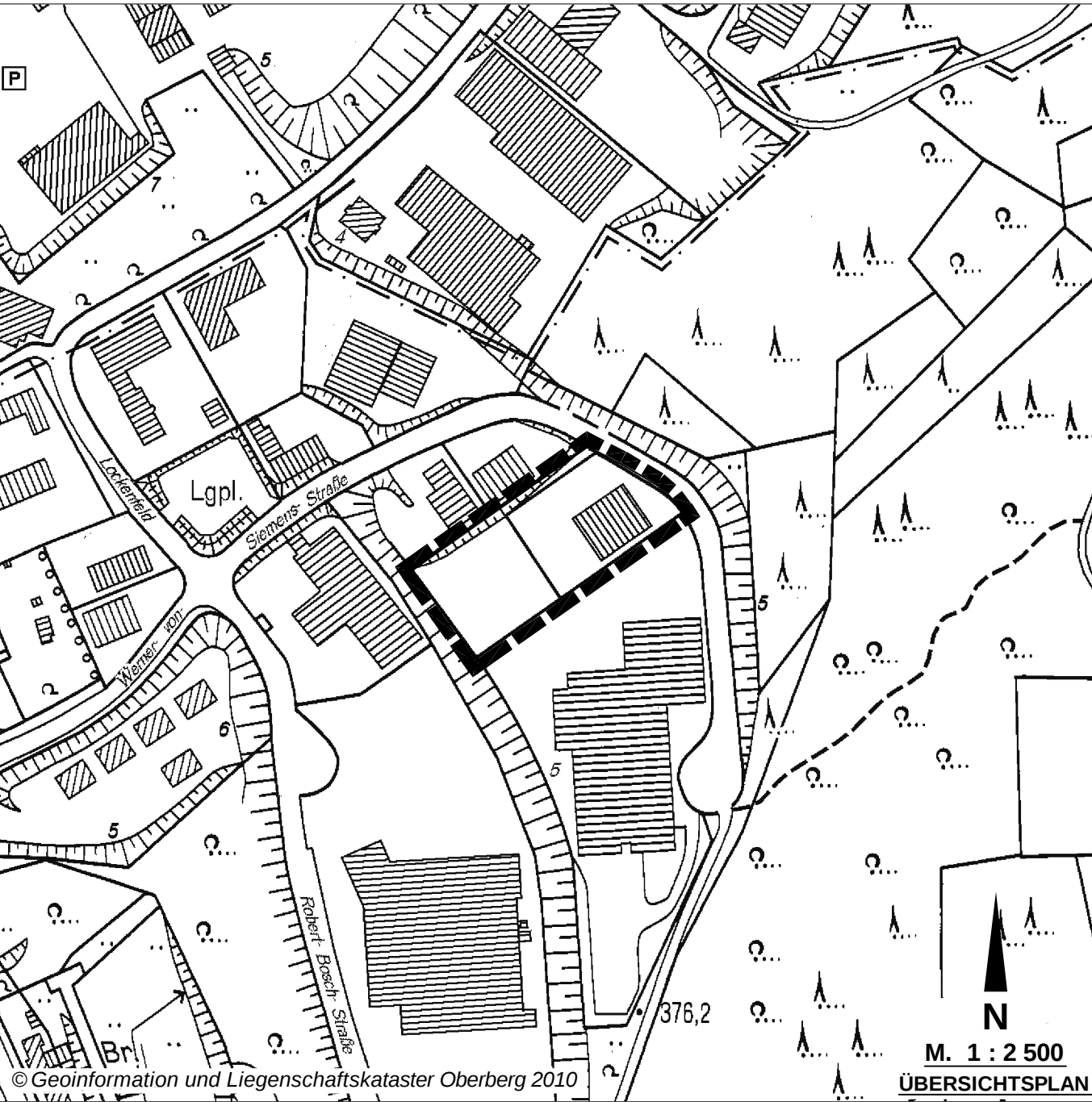
(Siegel) _____
(Bürgermeister)

BEKANNTMACHUNG

Dieser Bebauungsplan ist mit der am angeordneten amtlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Genehmigungsverfahrens gemäß § 10 BauGB am in Kraft getreten.

Gummersbach, den

(Siegel) _____
(Bürgermeister)



aufgehobene Festsetzung

GI	
-	1,6
0,8	1,6

max. Vollgeschosse

neue Festsetzung

GI	
-	III
0,8	1,6

max. Vollgeschosse

Planzeichenerklärung



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches



Titel: STADT GUMMERSBACH Bebauungsplan Nr. 91a "Windhagen - Gewerbegebiet Ost" 2. Änderung (vereinfacht)		
Katasterstand:	26.06.2009	Maßstab: 1 : 500
Gemarkung:	...	Flur: ...
Blatt Nr.:	1	III / FB 9
gezeichnet	Pektas	
Aufgestellt:	Gummersbach, den 11.01.2010	